



Produktionsjubiläum: Mercedes-Benz Werk feiert einmillionsten Roadster "made in Bremen"

Produktionsjubiläum: Mercedes-Benz Werk feiert einmillionsten Roadster "made in Bremen"
 Rund 300 Gäste feiern Produktionsjubiläum im Mercedes-Benz Kundencenter Bremen Jubiläumsfahrzeug ist ein schwarzer SL 63 AMG Roadster Dr. Joachim Schmidt, Mitglied der Geschäftsleitung Mercedes-Benz Cars Vertrieb und Marketing, und Werkleiter Andreas Kellermann übergeben die Schlüssel an einen Kunden aus Diepholz/Niedersachsen Bremen - 1978 lief im Mercedes-Benz Werk Bremen der erste Pkw mit Stern, ein E-Klasse T-Modell, vom Band. Mit der Produktion des SL im Jahr 1989 baute die Bremer Mannschaft ihr Know-how in der Fertigung von Roadstern auf. 1996 folgte der "kleine Bruder" SLK. Beide Modelle aus Bremer Fertigung sind heute schon in der dritten Generation weltweit unterwegs. Zur feierlichen Kundenübergabe des einmillionsten Roadsters kamen rund 300 Gäste in das Mercedes-Benz Kundencenter an der Weser.
Dr. Joachim Schmidt, Mitglied der Geschäftsleitung Mercedes-Benz Cars Vertrieb und Marketing, und Werkleiter Andreas Kellermann übergeben die Schlüssel des Jubiläumsfahrzeugs, eines schwarzen SL 63 AMG an einen Kunden aus Diepholz/Niedersachsen. "Wir sind sehr stolz, bereits eine Million Roadster auf die Straße gebracht zu haben. Die drei Generationen des SL und des SLK aus Bremen stehen auch für den Fortschritt unserer Technik in der Produktion wie in den Fahrzeugen selbst. Unverändert hingegen ist die Leidenschaft, mit der die Bremer Mannschaft SL und SLK fertigt. Sie leistet einen wichtigen Beitrag dazu, dass unsere Roadster weltweit sehr begehrt sind", sagte Kellermann.
Überblick über die Roadster-Produktion im Werk Bremen
 1989: Start der Roadster-Produktion mit dem SL der Baureihe R129 1996: Produktionsstart des SLK 2001: Eine neue Generation des SL geht an den Start 2004: Die zweite Generation des SLK wird gebaut 2011: Der neue SLK feiert Weltpremiere 2012: Der neue SL kommt mit innovativer Vollaluminium-Karosserie
Über SL und SLK
1952 kam der Urvater des SL als Rennsportwagen auf die internationalen Pisten. 1954 leitete Mercedes-Benz das erste Serienmodell ab, den legendären Flügeltürer 300 SL. 1963, 1971, 1989, 2001 und 2012 folgten die weiteren Generationen des Roadsters, die zunächst im Mercedes-Benz Werk Sindelfingen produziert wurden und seit 1989 im Werk Bremen vom Band laufen. Über 675.000 SL wurden seit dem Produktionsbeginn im Jahr 1954 gefertigt. Die Sportwagenikone SL findet immer mehr begeisterte Fahrer: 2012 wurden 10.700 Neuwagen an Kunden übergeben, dreimal so viele wie im Vorjahr. Die USA sind mit Abstand der größte Markt des SL, fast jedes zweite Fahrzeug wird dort verkauft. Sehr beliebt ist der legendäre Roadster aber auch auf dem Heimatmarkt und in Japan. Für die aktuelle Baureihe hat das Mercedes-Benz Werk Bremen seine Technologiekompetenz ausgebaut und setzt mit einem innovativen Vollaluminium-Rohbau Maßstäbe für eine zukunftsorientierte Automobilproduktion. Der neue SL ist bis zu 140 Kilogramm leichter als sein Vorgänger.
1994 zeigte Mercedes-Benz den kompakten Roadster SLK auf dem Automobilsalon in Turin als Studie, 1996 feierte der "kleine Bruder des SL" in Turin Weltpremiere. Im Jahr 2000 folgte eine umfassende Modellpflege. Vier Jahre später ging die zweite Generation des SLK auf dem Genfer Automobilsalon an den Start. 2008 stand die Modellpflege für die zweite Generation auf dem Programm. 2011 kam die dritte Generation des Bremer Roadsters auf den Markt. Bis heute hat der SLK über 600.000 Kunden begeistert. Im Jahr 2012 war er mit 31.800 Auslieferungen der Marktführer in seinem Segment.

Über das Mercedes-Benz Werk Bremen
Mit über 12.500 Mitarbeitern ist das Werk Bremen größter privater Arbeitgeber in der Region. Aktuell werden am Standort acht Modelle produziert: die C-Klasse Limousine, das C-Klasse T-Modell und das C-Coupé; weiterhin laufen das E-Klasse Coupé und Cabriolet, der GLK sowie die beiden Roadster SLK und SL in Bremen vom Band. Im Jahr 2012 hat das Werk über 316.000 Fahrzeuge produziert - mehr als je zuvor. Als Kompetenzzentrum für die neue C-Klasse, die 2014 auf die Straße kommt, steuert das Mercedes-Benz Werk Bremen auch den Anlauf und die Produktion dieser volumenstarken Baureihe in den Auslandswerken Tuscaloosa/USA, Peking/China und East London/Südafrika.
Bilder werden im Anschluss an das Event auf der Daimler Mediasite für Sie zur Verfügung gestellt: www.media.daimler.com

Über Daimler
Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen und innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität. Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2012 setzte der Konzern mit 275.000 Mitarbeitern 2,2 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 114,3 Mrd. EUR, das EBIT betrug 8,6 Mrd. EUR.

Ansprechpartner: Bettina Nickel
/>Telefon: +49 711 17 40217
E-Mail: bettina.nickel@daimler.com

Pressekontakt

Mercedes

63801 Kleinostheim

bettina.nickel@daimler.com

Firmenkontakt

Mercedes

63801 Kleinostheim

bettina.nickel@daimler.com

Herausgeber einer fahrzeugbezogenen Tank-und Servicekarte für Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge und Transporter